

Palaverzelt

Palaverzelt. Mit Kindern Konflikte lösen.

Stufe 1: Effektivität theoretisch gut begründet

Programminformationen

Ziel

Konstruktive Konfliktlösung mit Kindern - Kindern ein positives und gewaltfreies Konfliktverhalten vermitteln, Förderung emotionaler Kompetenzen und pro-sozialen Verhaltens.

Zielgruppe

Kinder im Kita- und Grundschulalter (5 - 10 Jahre)

Methode

Kinder erlernen ein Modell, das sie befähigt, eigene Gefühle auszudrücken, die eigenen Bedürfnisse und die des anderen Kindes ernst zu nehmen und selbständig eine Konfliktlösung zu entwickeln. Das Konfliktritual basiert auf der Mediationsmethode und setzt auch Elemente der gewaltfreien Kommunikation ein. Gemeinsam mit den Kindern spielt die Anleiterin bzw. der Anleiter die fünf Phasen eines Rituals durch:

1. Streitgeschichten erzählen
2. Gefühle beschreiben
3. Wünsche äußern
4. Lösungsideen sammeln
5. Sich einigen und Frieden schließen

In allen Phasen werden altersgerechte Materialien zur Unterstützung der Prozesse eingesetzt.

Material / Instrumente

Das Palaverzelt besteht aus einem Koffer mit einem halboffenen Zelt, einem Anleitungsheft sowie Spielmaterial zu den fünf Stufen des Rituals, wie Sprechbälle, Delfinkarten, Wunschmuscheln, Ideenkarten und Friedenstauben. Inhalte des eintägigen Trainings für Anleiterinnen und Anleiter sind u.a.:

- Auslöser kindlicher Konflikte
- Konstruktiver und destruktiver Umgang mit Konflikten
- Elemente der Mediation
- Anwendung der fünf Phasen des Palaverzelts
- Umsetzung in Kita und Schule

Mediationsspiel für Familien: "sich einigen!", Manfred Vogt Spieleverlag, Bremen (www.mvsv.de)

Programmbeschreibung

www.palaverzelt.de

Ansprechpartner

iko Institut für Konfliktlösungen
Prof. Dr. Ansgar Marx, Gisela Stelzer-Marx
Bauermeisterwinkel 16, 38302 Wolfenbüttel
Tel.: 05331-935451
E-Mail: info@palaverzelt.de
www.palaverzelt.de

Evaluation

Stelzer-Marx, G. (2016). Zufriedene Kinder nach Streit. Studie zum Konfliktlösungsritual Palaverzelt. 12. Rundbrief Kita und Gesundheit Niedersachsen, 2016, 19-22.

Stelzer-Marx, G., Hörsting, K. (2015). Das Palaverzelt für Kinder. Spektrum der Mediation, 59, 53-56.

Das Programm wurde am 23.06.2016 in die Datenbank eingestellt und zuletzt am 22.01.2024 geändert.

Umsetzung und Evaluation

Evaluation

veröffentlicht

Evaluationsmethode und Ergebnisse

Stelzer-Marx 2016:

Update der Fallauswertungen (571 Palaverzelt-Mediationen aus 3 Kitas und 12 Grundschulen zwischen 2010 und 2014) mit durchschnittlich 94% Einigungen.

Stelzer-Marx & Hörsting 2015:

Es wurden 376 Konfliktbearbeitungen im Zeitraum zwischen 2010 und 2013 aus drei Kitas und 11 Grundschulen dokumentiert und ausgewertet. Ein standardisierter Evaluationsbogen wurde zur Falldokumentation zugrunde gelegt. Die Kinder waren zwischen 4 und 12 Jahre alt. Die Auswertung ergab, dass sich in 91% der Fälle die Kinder am Schluss des Prozesses geeinigt hatten. Die Durchführung einer Palaverzelt-Sitzung war in 85% der dokumentierten Fälle zur Klärung ausreichend, in 15% der Fälle musste das Thema wiederholt bearbeitet werden.

Konzeptqualität

Kriterien sind erfüllt.

Evaluationsergebnisse

positiv

Evaluationsniveau und Beweiskraft

0 Sterne (Ziel-Erreichungs-Messung), keine Beweiskraft

Aufwand

mit (€) gekennzeichnete Posten erfordern finanzielle Leistungen an Externe

1-tägige Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher (€), Holzkoffer mit Materialien (€), Studientag in der Einrichtung nach Bedarf (€)

erforderliche Kooperationspartner

Kita- und Grundschulleitung

Zeit bis zu erwartbaren Auswirkungen auf Risiko- bzw. Schutzfaktoren

kurzfristig (bis 1 Jahr)

Erfahrungen mit dem Programm

Programm aufgenommen in anderen Datenbanken, best-practice-Listen o.ä.

Die Initiative

Suchzugänge

Präventionsthema

Gewalt / Delinquenz (inkl. Mobbing)

Alltagskompetenzen, Problemlösefähigkeiten

Risikofaktoren

Schule

frühes und anhaltendes antisoziales Verhalten

Kinder / Jugendliche

früher Beginn des Problemverhaltens: antisoziales Verhalten

Schutzfaktoren

Kinder / Jugendliche

Moralische Überzeugungen und klare Normen

Soziale Kompetenzen

Schule

Gelegenheiten zur pro-sozialen Mitwirkung

Anerkennung für die pro-soziale Mitwirkung

Programmtyp

universell

Institutionen

Kindertagesstätte

Schule

Geschlecht

beide

Alter der Zielgruppe

5

6

7

8

9

10